

Mitteilungsvorlage

zur Kenntnis im **Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales**
zur Kenntnis im **Alle Ortsbeiräte**
zur Kenntnis im **Alle Ortschaftsräte**

Betreff: **Verteilung der Mittel für die Schulhofgestaltung und Unterhaltungsmaßnahmen der Schulhöfe 2015**

Bezug: 89/2014

Anlagen: 1 Anlage 1 Schulhofgestaltung

Die Verwaltung teilt mit:

Im Jahr 2015 stehen entsprechend dem Haushaltsbeschluss insgesamt 212.500 Euro für die Instandhaltung und die Umgestaltung der Schulhöfe zur Verfügung. Der jährliche Etat für die Schulhofgestaltung beträgt insgesamt 87.500 Euro. Im Jahr 2015 stehen zusätzlich Sondermittel für die Sanierung des Schulhofes Unterjesingen in Höhe von 40.000 Euro und für die Silcherschule 85.000 Euro zur Verfügung.

Die Aufteilung der finanziellen Mittel im Jahr 2015 auf die einzelnen Haushaltsstellen ist wie folgt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Betrag
2.2000.9500.000 - 0100	Umgestaltung Schulhöfe Baumaßnahmen	40.000 €
2.2000.9870.000 - 0100	Umgestaltung Schulhöfe Zuschüsse Elterninitiativen	7.500 €
2.2000.9500.000 - 1600	Sanierung Schulhof Unterjesingen	40.000 €
2.2110.9500.000 - 1020	Schulhofgestaltung Silcherschule	85.000 €
1.2950.5111.000	Unterhaltung Schulhöfe	40.000 €
	Gesamt	212.500 €

Die Gestaltung der Schulhöfe der Tübinger Schulen erfolgt in enger Abstimmung mit den Schulen und Fördervereinen. Bei Sanierungs-, Neu- und Umbaumaßnahmen auf den Schulhöfen wird auf gestalterische Aspekte großen Wert gelegt. Außerdem werden bei der Planung Gender-Aspekte berücksichtigt sowie inklusive Projekte umgesetzt und auf Barrierefreiheit geachtet. Da nicht alle gewünschten und geplanten Maßnahmen mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sofort umgesetzt werden können, erfolgt die Planung in unterschiedlichen Bauabschnitten. Zusätzlich zu den städtischen Mitteln für die Gestaltung und Unterhaltung der Schulhöfe bringen Fördervereine, Eltern und Schülerinnen und Schüler in der Regel finanzielle Mittel oder sehr große Eigenleistungen in die Projekte ein. Die finanzielle Beteiligung der Fördervereine steht im Vorfeld nicht immer detailliert fest. Soweit die Höhe dieser Beteiligung bereits bekannt ist, wurden diese ergänzend aufgeführt. Falls Fördervereine im Laufe eines Jahres mehr finanzielle Mittel in die Projekte einbringen als geplant, können die Maßnahmen erweitert werden.

Die Verwaltung hat seit dem Jahr 2011 ein neues Verfahren eingeführt und in Anlehnung an die Sportstättenanierungsliste alle Schulhöfe nach den unten aufgeführten Faktoren bewertet und daraus dann einen Mittelverteilungsvorschlag (vgl. Anlage 1) erarbeitet.

Faktoren:

- Größe des Schulhofes und Ausstattung
- Baulicher Zustand (1= sehr gut bis 6 = ungenügend)
- Qualität für Bewegungsanreize (1= sehr gut bis 6 = ungenügend)
- aktueller Planungsstand
- Beteiligung von Schulfördervereinen und Eltern
- Wünsche der Schule
- Bereits durchgeführte Maßnahmen

Die Verwaltung schreibt diese Liste jährlich fort. In Anlage 1 ist die daraus resultierende Mittelverteilung für das Jahr 2015 aufgeführt.

Durchgeführte Maßnahmen 2014

Im Jahr 2014 wurden die in Anlage 1 aufgeführten Maßnahmen mit einem Gesamtkostenumfang in Höhe von 107.200 Euro umgesetzt. Einige der durchgeführten Maßnahmen waren teurer als ursprünglich geplant, andere waren teilweise günstiger. An der Geschwister-Scholl-Schule mussten aus Sicherheitsaspekten auf den Bewegungsflächen zusätzliche Maßnahmen umgesetzt werden. Deshalb mussten zusätzliche Mittel aus einer anderen Haushaltsstelle (Sanierungsliste ungedeckte Sportanlagen) zur Finanzierung herangezogen werden. An der Französischen Schule konnten die geplanten Maßnahmen auf Grund des Schulanbaus nicht im Jahr 2014 umgesetzt werden. Ansonsten konnten die 2014 geplanten Maßnahmen mit kleineren Planungsänderungen weitgehend umgesetzt werden.

Planungen 2015

Im Jahr 2015 sollen die in Anlage 1 dargestellten Maßnahmen durchgeführt werden.

Für die Grundschule Unterjesingen stehen Sondermittel in Höhe von 40.000 Euro zur Verfügung. Mit diesen Mitteln sollen ergänzende Maßnahmen zu dem im Jahr 2013 neu gebauten Spielplatz umgesetzt werden; sie werden derzeit von der Schule zusammen mit einer Planungsgruppe entwickelt. An der Grundschule Sickerschule wurden in den vergangenen Jahren lediglich zwei kleinere Bauabschnitte umgesetzt, der letzte, größere Bauabschnitt kann erst erfolgen, wenn das Gebäude Alte Sickerschule fertig gestellt ist. Die Planungen werden derzeit aufgenommen. Die Umsetzung ist zur Verbesserung der Freiraumsituation der Schule dringend notwendig.

Finanzielle Auswirkungen

Die insgesamt für das Jahr 2015 im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt eingestellten Mittel in Höhe von 212.500 Euro sollen planmäßig bewirtschaftet werden.

Anlagen

Anlage 1 Schulhofgestaltung